

## Jahresversammlung 2004

Die 31. Jahresversammlung fand am Dienstag, 2. März 2004, 1930 Uhr, in der Aula der Kantonsschule statt. Der Präsident konnte rund vierzig Vereinsmitglieder begrüßen, darunter auch René Imesch, den Rektor der Schwesterschule in Kreuzlingen, und erfreulicherweise einige ganz junge Ehemalige. Zur Einstimmung erfreute die talentierte Harfenspielerin Eveline Schwindt, Schülerin der Klasse 2 Me, mit zwei Stücken aus ihrem Repertoire. Der Jahresbericht des Präsidenten René Hunziker (Beilage) wurde mit Applaus genehmigt und bestens verdankt. Die von der Kassierin Monika Hug-Sulzer vorgelegte Jahresrechnung schloss bei Einnahmen von Fr. 8'619.45 und Ausgaben von Fr. 11'060.70 mit einem Rückschlag von Fr. 2'441.25 ab. Die Gründe dafür waren ein Rückgang bei den Mitgliederbeiträgen, eine verspätet eingegangene Rechnung für den Tag der Mathematik 2002 und etwas höhere Kosten für Porti. Das Vereinsvermögen reduzierte sich daher auf Fr. 51'337.24. Aus dem Unterstützungsfonds wurden für obligatorische Schulveranstaltungen und die Teilnahme am Presidential Classroom in Washington fast 11'000.-- Franken ausbezahlt; das Fondsvermögen stieg aber trotzdem auf Fr. 273'379.56 an. Dem Antrag des Vorstandes, die Mitgliederbeiträge für 2004 unverändert bei Fr. 20.-- für Einzelmitglieder und bei Fr. 100.-- für Kollektivmitglieder zu belassen, stimmte die Versammlung diskussionslos zu.

Einstimmig folgte die Versammlung auch dem Vorstandsantrag, zur Sicherstellung der Kontinuität den designierten Rektor Alois Krähenmann in den Vorstand zu wählen. Bernhard Schiesser, Hauptlehrer für Bildnerisches Gestalten, stellte das aus Schülerentwürfen hervorgegangene neue Vereinslogo vor, das künftig auch für Briefpapier und Briefumschläge Verwendung finden wird. Höhepunkt der traktandierten Jahresgeschäfte war zweifellos die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Hauswartin Heidi Brunschwiler. Diese war nach mehr als 25-jähriger Tätigkeit für unsere Schule am 31. Dezember 2003 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Heidi Brunschwiler war nicht bloss eine ausgezeichnete Hauswartin gewesen, sie war als „gute Schulumutter“ geradezu eine Institution, die das Wohl und die Zufriedenheit aller Schulsehler über alles stellte. Eine Würdigung ihrer grossen und verdienstvollen Arbeit durch den Rektor findet sich im Jahresbericht der Schule 2003/2004. Zum Abschluss der Jahresgeschäfte informierte Rektor Hans Weber über Aktualitäten aus dem Schulalltag und dankte dem Präsidenten für die immer gute Zusammenarbeit und dem Verein für die stets gewährte ideelle sowie die immer wichtiger werdende finanzielle Unterstützung.

Nach dem geschäftlichen Teil orientierte Erziehungsdirektor Bernhard Koch über „Aktuelles aus den Thurgauer Mittelschulen“. Nach Hinweisen auf die verschiedenen Reformprojekte der letzten Jahre präsentierte er einige Ergebnisse aus der kantonalen Evaluation des MAR. Neben vielen positiven Rückmeldungen stellte er Mängel beim Informatikunterricht fest, die es zu beheben gelte. Keine Überraschung war es für die Anwesenden, dass die räumliche Infrastruktur von unseren Schulsehler deutlich schlechter beurteilt wird als dies bei den drei andern Mittelschulen der Fall ist. Die Notwendigkeit des

gegenwärtig im Bau befindlichen Erweiterungsbaues wird damit einmal mehr bestätigt. Interessant war zu vernehmen, dass sich offenbar einzelne Schüler Sorgen um die Schulqualität machen und sich eine strengere Selektion durchaus vorstellen können. Wie immer schloss die Jahresversammlung mit dem schon traditionellen kleinen Imbiss, der als Gelegenheit zum Schwelgen in „guten alten Zeiten“ geschätzt wird.

### **Jahresbeitrag 2004**

Wir bitten die Vereinsmitglieder den Jahresbeitrag für 2004 (Einzelmitglieder Fr. 20.--, Kollektivmitglieder Fr. 100.--) mit dem beigelegten Einzahlungsschein bis spätestens 31. Dezember 2004 zu bezahlen. Für eine fristgerechte Erledigung danken wir herzlich und freuen uns wie immer auf eine allfällige Aufrundung!

### **Schulinformationen**

Abschluss und glanzvoller Höhepunkt des Schuljahres 2003/2004 war am 2. Juli der „Event 35“. Mit ihm wurde das 35-jährige Schuljubiläum gefeiert und Abschied von Rektor Hans Weber und Prorektor Hans-Jürg Meyer genommen, die altershalber pensioniert wurden. Prorektor Gustav A. Saxer organisierte zusammen mit vielen Helferinnen und Helfern aus Lehrer- und Schülerschaft ein tolles Fest mit einem reichhaltigen Unterhaltungsprogramm, das vielen unvergesslich bleiben wird. Neben gut dreihundert geladenen Gästen bekundeten mehr als fünfhundert Ehemalige ihre Verbundenheit mit unserer Schule. Der Verein der Ehemaligen und der Freunde unterstützte den Anlass mit Fr. 10'000.--, wofür die Schule auch an dieser Stelle ganz herzlich dankt.

Kurz vor Weihnachten 2003 wählte der Regierungsrat Alois Krähenmann, dipl. Physiker ETH und exec. MBE HSG, zum neuen Rektor und im Frühling 2004 Chantal Roth-Merz, lic.phil.I, zur Nachfolgerin von Prorektor Hans-Jürg Meyer. Mit dem Konvent freute sich der abtretende Rektor über diese Entscheide und er ist überzeugt, dass die Schule damit über ein ausgezeichnetes Führungsquartett verfügt. Über weitere wichtige Ereignisse des letzten Schuljahres informiert der diesem Schreiben beigelegte Jahresbericht.

Am 21. Oktober wirft eine junge Frau eine Knallpetarde in ein Schulzimmer. Sie ist kein Schulmitglied und versteht ihre Aktion als „Auflockerung“. Es entsteht glücklicherweise kein Schaden. Eine Woche später erhält der betroffene Lehrer ein Entschuldigungsschreiben von der jungen Frau.

Der Erweiterungsbau schreitet fast planmässig vorwärts. Baukommission und Bauführer haben die wesentlichen Stellhebel im Griff. So sind die Einzugstermine trotz vieler Unwägbarkeiten nicht in Gefahr.

Auch die Sporthalle konnte am 17. Oktober wieder ihrer Bestimmung übergeben werden. Sie war während dem ganzen Sommer gesperrt.

Am 17. September fand in Kreuzlingen die Gründungsversammlung des „Fördervereins PHTG“ statt. Die Kantonsschule Romanshorn ist Mitglied des Fördervereins.

Die Informationsabende für die DMS-Abteilung verzeichneten einen regen Andrang. Sie fanden am 4. November in Kreuzlingen und am 11. November in Romanshorn statt. Auch der GMS-Informationsabend am 9. November vermochte viel interessiertes Publikum anzulocken.

### **Personelles**

Auf Ende des Schuljahres haben uns folgende Lehrkräfte verlassen: Cornelia Brühlmann (Chemie), Paul Engeli (Deutsch), Christine Meyer (Biologie), Hans-Jürg Meyer (Mathematik, Prorektor), Eveline Möldner (Textiles Werken), Helga Nobis (Französisch), Max Schär (Deutsch, Philosophie), Hans Weber (Geschichte, Rektor), Nadja Wüst (Geschichte).

Zu Hauptlehrkräften wurden befördert: Philipp Bendel (Biologie), Jürg Joss (Englisch, Französisch), Sabrina Puto (Französisch, Italienisch), Jürg Widrig (Deutsch, Geschichte, Informatik).

Mit dem neuen Schuljahr haben die Tätigkeit an der KSR neu aufgenommen: Marcel Amberg (Chemie), Mons Bär (Deutsch), Patrik Buchmann (Biologie), Henri Bräm (Französisch), Daniel Engeli (Geschichte), Stanko Gobac (Französisch), Angelika Rupflin (Mathematik).

### **Voranzeige**

Der traditionsgemäss von den Maturaklassen organisierte KABA findet am Samstag, 22. Januar 2005, statt. Eine Einladung mit den Einzelheiten folgt später.

10.11.2005/WB+KR